

Im Stadtteil Deichhaus in der Kita Deichhaus Küken fand unter der Leitung von Ingrid Atzert das 1. Klima Puzzle und World Cafe am Deichhaus statt.

Zu Beginn wurde das Klima Puzzle von den Teilnehmer/innen ausgelegt und die Abhängigkeiten der sich ändernden Umweltbedingungen diskutiert. Die Ergebnisse wurden anschließend im World Cafe vertieft und auf die Herausforderungen im Stadtteil Deichhaus projiziert.

Die Ergebnisse sollten aus Sicht der Bürgergemeinschaft Deichhaus im Projekt „Soziales Klima Quartier Deichhaus“ Berücksichtigung finden.

Nach konstruktiver Diskussion wurden die Themenkomplexe

- Urbane Begrünung/Schattenplätze
- Deichhaus Treffpunkte
- Soziale Mitte im Stadtteil

ausgewählt.

Das World Cafe lieferte die Methode für die Bearbeitung. In zwei Gruppen mit fester Moderation wurden Ideen zu den Themenkomplexen gesammelt, vertieft und schriftlich festgehalten. Ein wichtiger Teil der Methode war, dass jeder Teilnehmende pro Gruppenphase 3 Minuten für die Erläuterung der eigenen Vorschläge hatte.

Es wurden unter anderem folgende konkrete Handlungsfelder gefunden:

- Städtische Grünflächen, die bisher als Rasen/Wiesen behandelt werden, künftig seltener zu mähen und dort auch Sträucher und Bäume zu pflanzen. Auch schattenspendende Bäume mit Bänken auf dem Siegdamm wurden vorgeschlagen.
- Gebäudebegrünung, Artenschutz-Hecken, Rückbau von versiegelten Flächen/Steingärten würden das innerstädtische Klima verbessern (evtl. unterstützt mit öffentlichen Anreizen).
- Begegnungsräume für die Bürger/innen im Quartier schaffen
  - in deren Organisation sich auch Jugendliche einbringen können
  - kulturelle Vielfalt zulassen.

Grundvoraussetzung aus Sicht aller Teilnehmenden für alle Maßnahmen sind eine intensive Bürgerbeteiligung, ein fairer Interessenausgleich sowie die Berücksichtigung der unmittelbaren Interessen Betroffener.